



Gerrit Schwerthelm – Tap- / e-Gitarrist, ChapmanStickspieler

Meine Eltern haben gerade noch die Kurve gekriegt, als sie mir anboten, ob ich nicht doch lieber eine richtige Gitarre mit Unterricht möchte, als das weitaus günstigere Modell aus Plastik. Das war 1995 - also mit 5 Jahren - und ich entschied mich auch spontan dafür, die Saiten andersherum aufziehen zu lassen und die Gitarre wie ein echter Linkshänder zu spielen.

Es begann ganz brav mit der Akustikgitarre und Heinz Teucherts Gitarrenschule, bis ich mit 9 Jahren eine Fender Stratocaster von meinen Eltern zu Weihnachten bekam, die auch mein Verlangen nach lauter und fürchterlicher Rockmusik bestärkt hat. Bei Rolf Kleinewig - gleich hier in Osterode an der Ecke Petersilienstraße am Rollberg - nehme ich auch heute noch Unterricht.

Mit dem Kauf der E-Gitarre und eigentlich auch schon kurz begann ich, mit einem ehemaligen Schulkameraden am Klavier alte Rockballaden zu spielen. Mit der Zeit und der musikalischen Unterstützung am Schlagzeug entwickelte sich nach und nach eine Band daraus - heute "Up To Earth".



Ich lernte die Musik von Preston Reed mit 12 kennen, als Rolf mir ein älteres Stück namens "A Day At The Races" vorspielte und meinte, dass ich es spielen solle. Als wir dann rein zufällig noch seine anderen Songs fanden, in der viel Tapping und Perkussion zu hören ist, bin ich aus allen Wolken gefallen. Das wollte ich auch können! Im Alter von 14 Jahren erfüllte sich ein Traum für mich: Ein Workshop bei Preston zu Hause in Schottland. Es war einmalig!

Im gleichen Jahr weckte mich außerdem das Interesse an dem meist 10-Saitigen Tapping-Instrument namens "Chapman Stick", nachdem ich es erstmals, von John Myung eingesetzt, auf einer Dream Theater DVD gesehen hatte. Doch als ich dann ein Video von Greg Howard entdeckte, war es um mich geschehen und mein Großvater half mir, das Instrument zu finanzieren, ehe wir es dann letztendlich von Ron Baggerman kauften. Wirklich spielen lernen konnte ich es leider vorerst nicht. Nun bildete sich mit der Zeit gemeinsam mit der Sängerin unserer Band, Cindy Mackensen; ein Duett heraus - "It Takes Two".

Dann hatte ich das Glück, den Braunschweiger Tapgitarristen und Chapman Stickspieler Mathias Sorof auf dem fulminanten ARS TapGuitar Festival kennen zu lernen, sodass er mir, seit ich 15 bin, Unterricht für den Chapman Stick geben kann. In diesem Zusammenhang lernte ich auch Mathias Tochter Vaonne kennen, erfuhr von ihrem Talent im Klavierspiel und im Gesang. Als mich Martin Keil aus der TangoBrücke im Frühjahr 2009 fragte, ob ich ein Konzert bei ihm spielen wolle, konnte ich nicht direkt annehmen, weil mein Programm noch nicht für einen gesamten Abend ausgelegt ist. So kam mir nach kurzer Überlegung die Idee, dass es ein tolles Konzert ergäbe, wenn mich Vaonne und Mathias an diesem Abend unterstützten. Ich bin so glücklich, dass beide einwilligten, mit mir den Abend zu gestalten.

... jetzt bin ich übrigens 17! Yay!